

Berlin, 16.06.2010

PRESSETEXT Seite 1

Schönhauser Allee 72d
D-10437 Berlin

T: +49 (0)30 44 04 89 84

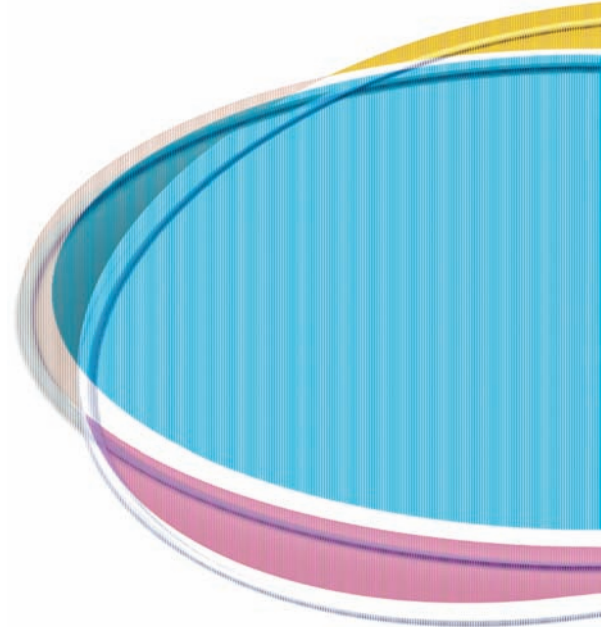
URL: www.copyright-projekt.de

E: info@copyright-projekt.de

Kunstprojekt copyright No.8

Vom Himmel der Ästhetik und die Moral von der Geschichte

*Eine künstlerische Intervention im Spannungsfeld von Kunst, Ethik, Religion und Naturwissenschaft
im Kasseler Kunstverein*



Symposium (mit 4-Gang-Menü) Freitag, der 9. Juli 2010, 17 Uhr Einlass

(begrenzte Teilnehmerzahl, verbindliche Anmeldung erforderlich unter 030-44 04 89 84 oder per Mail unter info@copyright-projekt.de, Kostenbeitrag incl. Essen & Getränke: 25 € Ende der Veranstaltung: gegen 22 Uhr)

mit Johannes W. Feuling, Saskia Kästner, Tom Kleffmann, Hans Jürgen Scheurle, Guido Schlimbach, Michael Schmidt-Salomon, Bernhard Thome, Harry Walter plus weitere Gäste

Ausstellungseröffnung (mit Brunch) Sonnabend, der 10. Juli 2010, 11 Uhr

(Dauer der Ausstellung: bis 18. Juli 2010, täglich geöffnet von 11-18 Uhr, Eintritt frei)

mit Pablo Alonso, Hauenschild / Ritter, Patrick Huber, Ute Lindner, Urs Lüthi, Bjørn Melhus, Annelies Štrba und Tobias Trutwin

Veranstaltungsort:

Kasseler Kunstverein (Fridericianum)

Friedrichsplatz 18

34117 Kassel

Tel. 0561-77 11 69

Fax: 0561-77 94 21

Mail: info@kasselerkunstverein.de

Infos unter:

www.copyright-projekt.de, info@copyright-projekt.de, Tel. 030-44 04 89 84 (Patrick Huber und Ute Lindner)

Berlin, 16.06.2010

Schönhauser Allee 72d

D-10437 Berlin

T: +49 (0)30 44 04 89 84

URL: www.copyright-projekt.deE: info@copyright-projekt.de

PRESSETEXT Seite 2

Kunstprojekt copyright No.8

Vom Himmel der Ästhetik und die Moral von der Geschichte

Eine künstlerische Intervention im Spannungsfeld von Kunst, Ethik, Religion und Naturwissenschaft im Kasseler Kunstverein

Auf Einladung der Walter-Heilwagen-Stiftung in Kassel veranstaltet das Berliner Kunstprojekt copyright sein achttes Projekt, diesmal zum Thema Ethik, Religion und Naturwissenschaft im Spiegel der Kunst.

Am 9. Juli 2010 um 17 Uhr wird es im Kasseler Kunstverein als zentrale Abendveranstaltung ein moderiertes Gespräch mit Kurzvorträgen aus den Bereichen Kunst, Ethik, Religion und Naturwissenschaft geben, das in ein begleitendes Essen eingebunden ist und sich als Symposium im Gewand der Kunst bezeichnen lässt.

Im Anschluss an die Einführung beginnt der Abend mit einer Lesung der Berliner Schauspielerin **Saskia Kästner**, die einen Text des Stuttgarter Künstlers und Autors **Harry Walter** vortragen wird. Anschließend wird es Kurzvorträge geben von **Hans Jürgen Scheurle**, Arzt und Autor des Buches „Hirnfunktion und Willensfreiheit“, **Guido Schlimbach**, kath. Theologe, freier Kurator und im Kunstbeirat der Kunst-Station Sankt Peter Köln tätig, **Tom Kleffmann**, Professor für Evangelische Theologie an der Universität Kassel sowie **Michael Schmidt-Salomon**, evolutionärer Humanist und Autor des Buches „Jenseits von Gut und Böse. Warum wir ohne Moral die besseren Menschen sind“. Die Veranstaltung wird moderiert von **Johannes W. Feuling**, Agent für Wirtschaftskommunikation und Philosoph. Über die Vortragenden hinaus sind weitere WissenschaftlerInnen und Fachleute eingeladen, um dem gemeinsamen Gespräch zusätzliche Impulse zu geben, darunter **Evelyn Finger** von der Wochenzeitung *Die Zeit*, **Dirk Schwarze**, Kunstkritiker und Autor aus Kassel sowie die Kasseler Psychoanalytikerin **Hildegard Lahme-Gronostaj**.

An diesem Abend, bei dem es nicht nur um geistige, sondern eben auch um irdische Nahrung geht, gehört der kulinarische Beitrag zum Gesamtkonzept, denn bekanntlich heißt es – zumindest bei Brechts Dreigroschenoper: „Zuerst müßt ihr uns was zu fressen geben, dann könnt ihr reden: damit fängt es an.“

Das 4-Gang-Menü wird von **Bernhard Thome** entwickelt, der in Berlin das Kunstcatering „Kunst & Kochen“ betreibt und mit dem wir seit der copyright-Gründung 1999 zusammenarbeiten.

(Teilnahme an der Veranstaltung nach vorheriger Anmeldung unter Tel. 030-44048984 oder per Mail unter info@copyright-projekt.de, Kostenbeitrag incl. 4-Gang-Menü und Getränke: 25 €)

Parallel zur Veranstaltung wird im Kasseler Kunstverein eine Ausstellung gezeigt werden mit Arbeiten von **Urs Lüthi**, **Bjørn Melhus**, beide zudem als Professoren an der Kunsthochschule Kassel tätig, **Hauenschild / Ritter**, Mitbegründer der Stadtwerkstatt Linz, der Schweizer Künstlerin **Annelies Štrba** sowie den Berliner Künstlern **Pablo Alonso**, **Tobias Trutwin**, **Patrick Huber** und **Ute Lindner**, die am 10. Juli um 11 Uhr eröffnet wird und während des Symposiums bereits als Preview zu besichtigen ist.

Die ausstellenden KünstlerInnen werden größtenteils ebenfalls an der Veranstaltung teilnehmen.

Ziel dieses interdisziplinären Projektes ist es, aus der Vielfalt ethischer Fragestellungen heraus einzelne Positionen und Themenbereiche vorzustellen, die sich überschneiden oder auch ausschließen können. Auf drei Plattformen werden diese korrelierenden oder divergierenden Teilmengen aufeinander treffen: der Veranstaltung, der Ausstellung und der Publikation, die Ende 2010 erscheinen wird.

Wichtig ist uns, dass wir nicht auf bestimmte Aussagen fixiert sind, sondern uns dem Thema künstlerisch und wissenschaftlich gleichermaßen offenen Auges und Ohres stellen. „Unter dem Himmel der Ästhetik ist alles so leicht, so schön, so flüchtig; kommt die Ethik angeschritten, so wird alles hart, kalt und unendlich langweilig.“ Dieses Zitat von Kierkegaard lässt uns gespannt sein, was für ein Weltverständnis wir nach diesem Projekt einnehmen werden.

Das Projekt wird ermöglicht durch die Walter-Heilwagen-Stiftung, Kassel.

copyright, das 1999 gegründet wurde und seitdem sieben Projekte realisiert hat, versteht sich als Plattform für künstlerische Strategien, als Leerstelle, die jeweils mit Inhalten zu einem bestimmten Thema gefüllt wird. Zeitübergreifendes Bindeglied zwischen den einzelnen Projekten bildet die jeweilige Publikation, die nicht nur die Veranstaltungen wie Ausstellung und/oder Symposium dokumentiert, sondern als eigenständiges Medium gesehen wird. Dazu arbeiten wir mit KünstlerInnen und WissenschaftlerInnen zusammen, um das jeweilige Projekt aus künstlerischer Sicht interdisziplinär zu beleuchten und uns als Künstler der Wissenschaft zu stellen. Weitere Infos unter www.copyright-projekt.de.

Berlin, 16.06.2010

Schönhauser Allee 72d
D-10437 Berlin
T: +49 (0)30 44 04 89 84
URL: www.copyright-projekt.de
E: info@copyright-projekt.de

PRESSETEXT Seite 3

Kunstprojekt copyright No.8

Vom Himmel der Ästhetik und die Moral von der Geschichte

Eine künstlerische Intervention im Spannungsfeld von Kunst, Ethik, Religion und Naturwissenschaft

Daten:

Veranstaltung: Fr., 9.7.2010, um 17 Uhr > Ende der Veranstaltung: gegen 22 Uhr
Ausstellungseröffnung (mit Brunch): Sa., 10.7.2010, um 11 Uhr
Dauer der Ausstellung: bis 18.7.2010
Öffnungszeiten der Ausstellung: Täglich 11-18 Uhr
Aufbau: 7.-9.7., Abbau: 19.-20.7.

Ort:

Kasseler Kunstverein (Fridericianum, Friedrichsplatz 18, 34117 Kassel)

Veranstaltung:

Moderiertes Gespräch mit Kurzvorträgen aus den Bereichen Kunst, Ethik, Religion und Naturwissenschaft, eingebettet in ein Essen
Teilnehmerzahl insgesamt: 60 Personen (mit Anmeldung, 25 EUR incl. 4-Gang-Menü und Getränke)

Kurzvorträge:

Saskia Kästner (Schauspielerin und Sprecherin) liest „Jenseits von Tun und Lassen“ von Harry Walter (Künstler und Philosoph, Dozent an der ETH Zürich)
Hans Jürgen Scheurle (Mediziner, Dozent und Autor, Schwerpunkt Sinnesphysiologie und -therapie): „Der <vergessene Tod> oder wie kann man Dinge loslassen?“
Guido Schlimbach (Kath. Theologe, Publizist und freier Kurator, Kunstbeirat der Kunst-Station Sankt Peter Köln): „Ein Pathos bohrenden Fragens oder: Was wir Theologen von der Kunst lernen können“
Tom Kleffmann (Ev. Theologe, Professur an der Universität Kassel): „Das christliche Verständnis von wahrer Freiheit und wahren Leben“
Michael Schmidt-Salomon (Philosoph, Autor und evolutionärer Humanist, Vorstandssprecher der Giordano-Bruno-Stiftung): „Ein unmoralisches Angebot jenseits von Gut und Böse“

Moderation: Johannes W. Feuling (Philosoph und Fachmann für Wirtschaftskommunikation, Mannheim)

4-Gang-Menü: Bernhard Thome (Kunst & Kochen, Berlin)

Geladene Gäste:

Evelyn Finger (Journalistin, Die Zeit, Hamburg)
Hubertus Gaßner (Kunstwissenschaftler, Direktor der Kunsthalle Hamburg), angefragt
Hildegard Lahme-Gronostaj (Psychoanalytikerin, Kassel)
Dirk Schwarze (Kunstkritiker, Kassel)
Hanns Zischler (Schauspieler, Dramaturg, Fotograf und Autor, Berlin), angefragt

Ausstellung:

Pablo Alonso, Berlin
Hauenschild / Ritter, Stadtwerkstatt Linz
Patrick Huber, Berlin
Ute Lindner, Berlin
Urs Lüthi, München / Kunsthochschule Kassel
Bjørn Melhus, Berlin / Kunsthochschule Kassel
Annelies Štrba, Richterswil/CH
Tobias Trutwin, Berlin

Publikation:

erscheint im Herbst/Winter 2010, Dokumentation, Vorträge und eigenständige Beiträge

Team:

Leitung: Patrick Huber und Ute Lindner, Berlin
Assistenz: Kathrin Rost, Kassel
Lektorat: Melanie Thamm, Berlin